

Stand Februar 2016

BEWERBUNGSKONZEPT
FÜR EINE LANDESGARTENSCHAU
IN RHEINLAND-PFALZ

NEUWIED 2022

**MACHBARKEITSSTUDIE 2012
SUCHRÄUME LANDESGARTENSCHAU**

- Wiedtal mit Rasselsteingelände **ca. 35,7 ha**
- Festplatz / Stadtpark / Sportanlagen **ca. 22,5 ha**
- Schlosspark (inkl. Privat genutztem Teil) **ca. 23,0 ha**
- Deichvorland / Goethe-Anlagen **ca. 2,8 ha**

Flächenkulisse ca. 84,0 ha



Wiedtal mit Rasselsteingelände

MACHBARKEITSSTUDIE 2012 GESTALTUNGSKONZEPT



historischer
Schlosspark

Stadtpark

Werks- (LAGA-) Bahn

BEWERBUNGSKONZEPT FÜR EINE LANDESGARTENSCHAU IN RHEINLAND-PFALZ

NEUWIED 2022

ZIELE

Bürgerbeteiligung
Unterstützung der Eigeninitiative
Information und Sensibilisierung der Gesellschaft
Stärkung der regionalen, sozialen und kulturellen Entwicklung bzw.
de Selbstwertgefühls
Unterstützung des integrierten lokalen Handelns (Bürger und Entwicklungspolitik)

familien- und kinderfreundliches, altergerechtes Wohnen und Leben
bezahlbarer, barrierefreier Wohnungsbau
Wohnraum und gewerbliche Nutzung für eine heterogene und diverse Entwicklung
Verbesserung des Wohnumfeldes
nachhaltige Sicherung vorhandener Freiräume sowie Schaffung Neuer

nachhaltige städtische und ländliche Entwicklung modellhaft erproben
identitätsstiftende, zukunftsfähige und inklusive Standortentwicklung
Verbesserung der Umwelt- und Lebensqualität (Berücksichtigung der Demographie)
städtebauliche Maßnahmen u. Konversionsflächen
als hochwertige harte Standortfaktoren
Anpassung an den Klimawandel
umwelt- und ressourcenschonende Gesamtverkehrsplanung
Stärkung nachhaltiger, regionaler Wirtschaftskreisläufe

Aufzeigen neuer Formen der Hinwendung zu Natur und Garten
Darstellung der Leistungsfähigkeit des Gartenbaues

BEWERBUNGSKONZEPT FÜR EINE LANDESGARTENSCHAU IN RHEINLAND-PFALZ

NEUWIED 2022

THEMEN

abgeleitet aus den Bewerbungsleitlinien 2016

Industriekultur

Konversion

Flussauenlandschaft als Naturraum

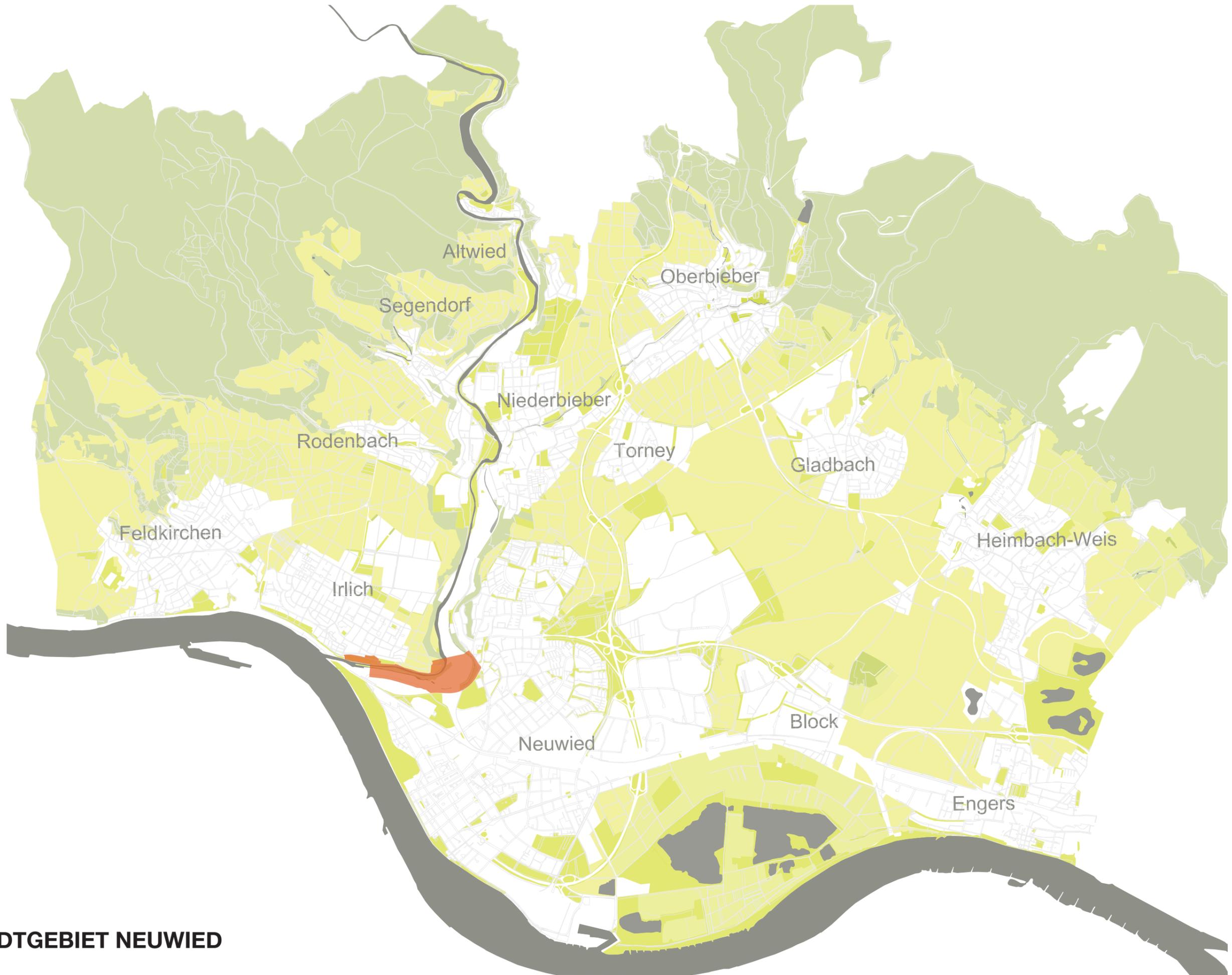
Anbindung an bestehende Grünflächen

Neuverknüpfung der Stadtgebiete

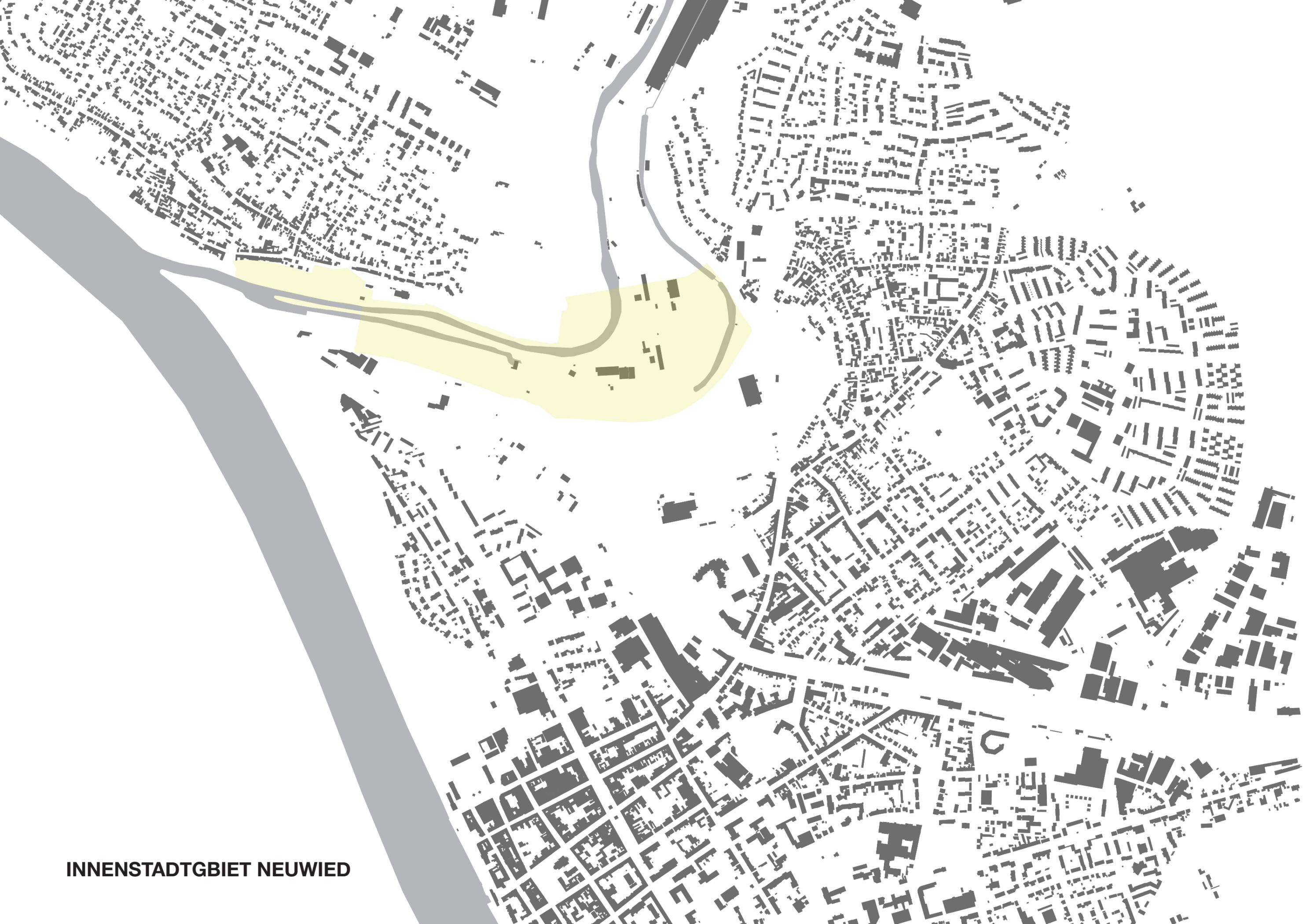
Schaffung von Freizeit-und Erholungsflächen

Erschliessung neuer Baufelder für Mischgebiete

Präsentation zeitgenössischen Gartenbaues



STADTGEBIET NEUWIED



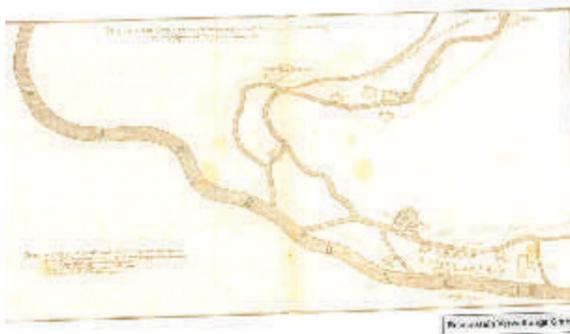
INNENSTADTGBIET NEUWIED



BEWERBUNGSKONZEPT
LGS NEUWIED 2022

DAS BEARBEITUNGSGEBIET IM WIEDTAL

DAS WALZWERK RASSELSTEIN



Lageplan 1750



Lageplan 1832 - 1858

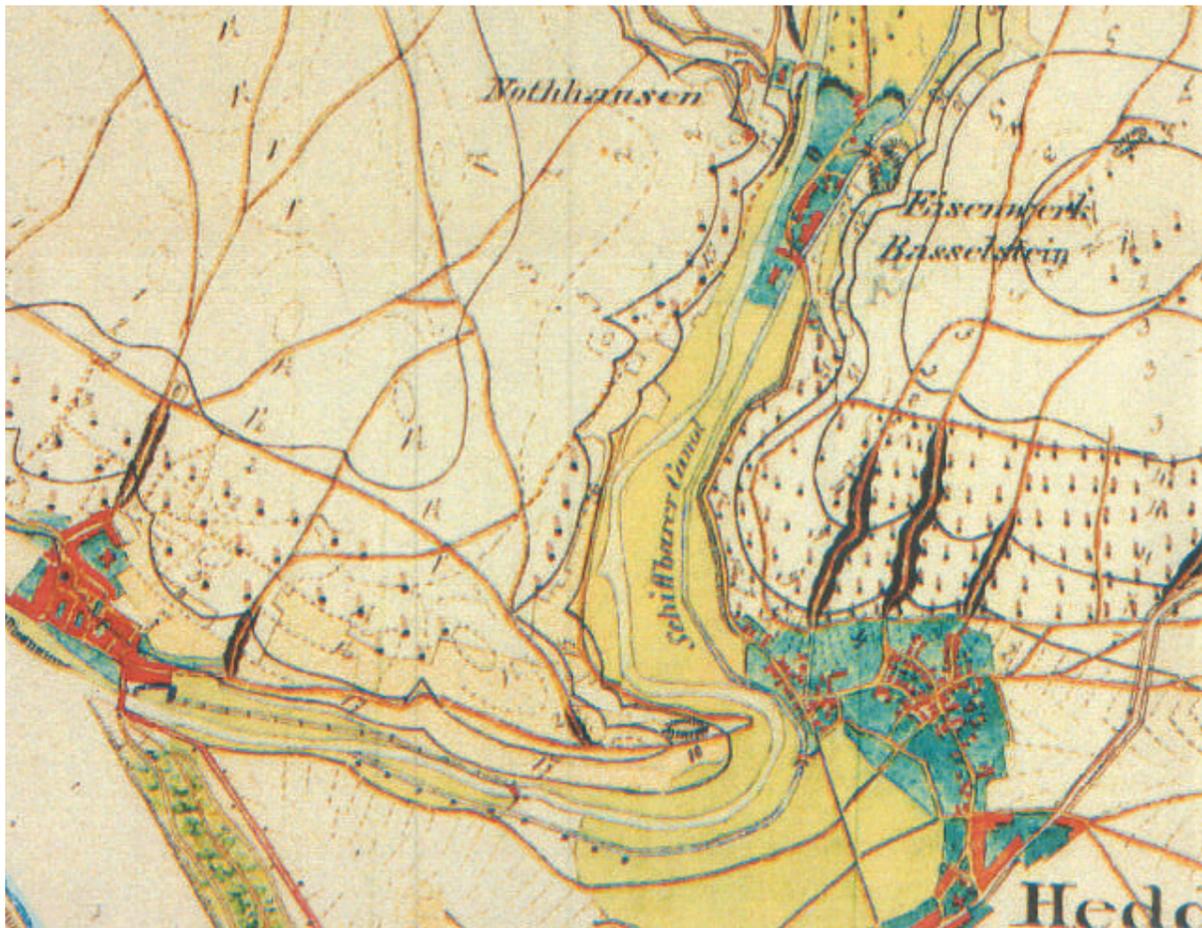


Werksgelände ca. 1835

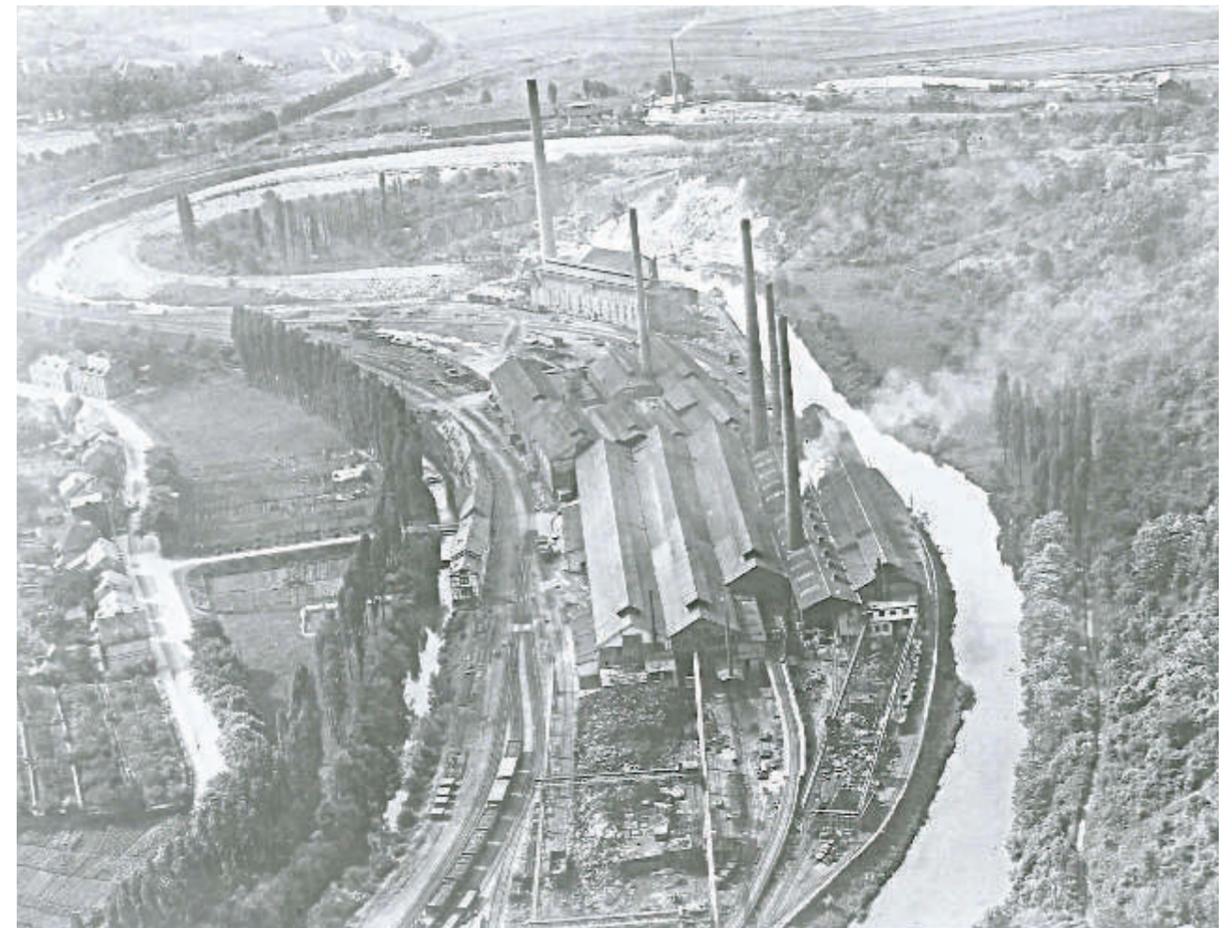


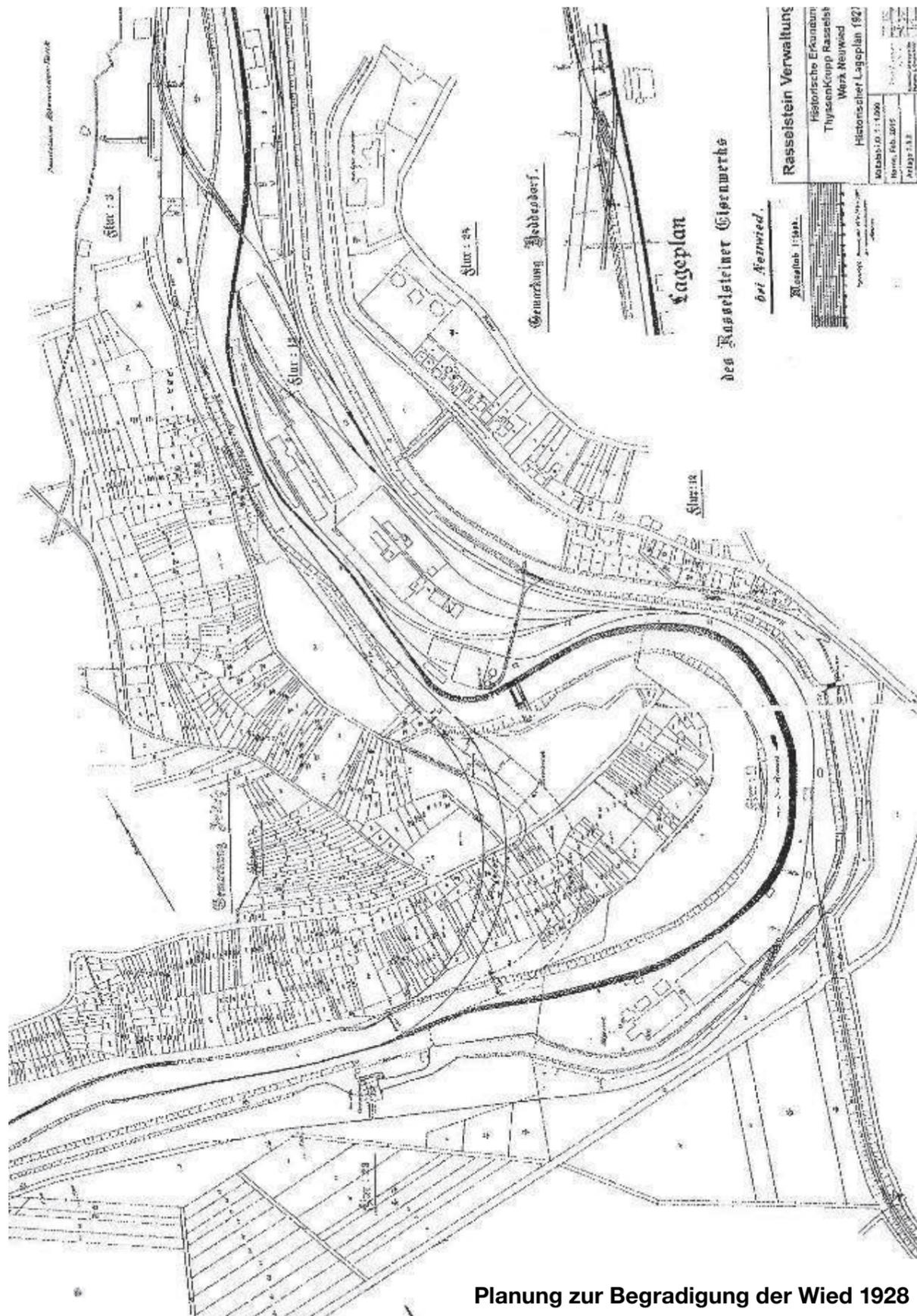
Werksgelände ca. 1843

unten: Lageplan 1843 - 1878



unten: Luftbild Werksgelände ca. 1929





Planung zur Begradigung der Wied 1928

DAS RASSELSTEINGELÄNDE HEUTE



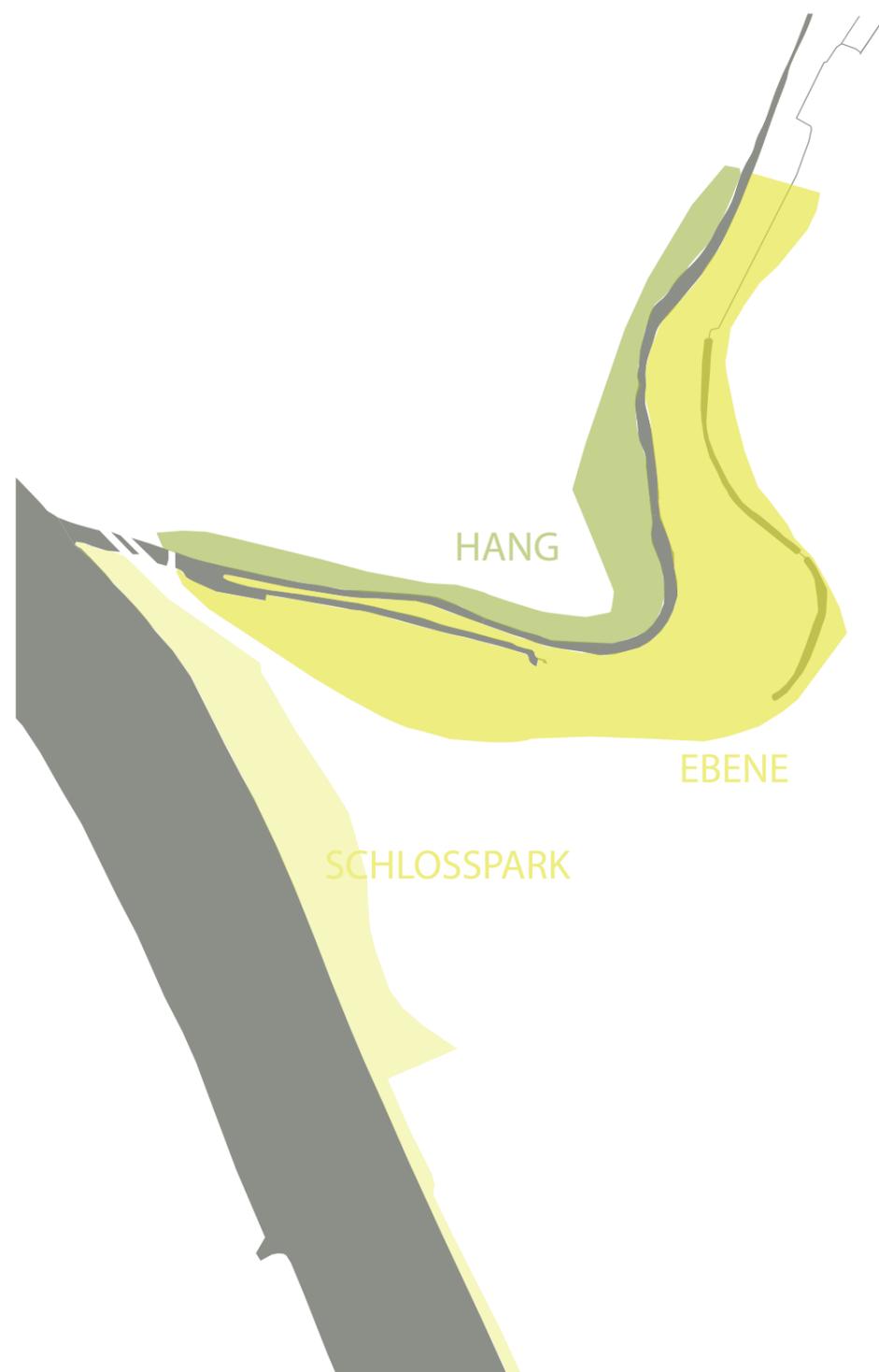
GELÄNDE



POTENZIALE



Potenzial Lage am Wasser



Potenzial Hang und Ebene,
Grünverknüpfungen



Potenzial Lage inmitten der Stadt/
Verbindung der Ortsteile

POTENZIAL INDUSTRIEKULTUR



Wiedhafen

freiwerdende
Industriegebäude und -anlagen

HANDLUNGSBEDARF



städtebauliche Entwicklung Stadteingang



Konversion industrieller Flächen



nachhaltige Freiraumentwicklung



Verknüpfung der Stadtteile



BEWERBUNGSKONZEPT
LGS NEUWIED 2022

**DIE LANDESGARTENSCHAU
-BLÜHENDES WIEDTAL**

FLÄCHENKULISSE/ BEREICHE



FLÄCHENANFORDERUNGEN

Orientierungsgröße Kernfläche

15 ha/ 150 000 qm



Hallenflächen/ Ausstellung:

600-1000 qm



Wechselflorflächen

4000 qm



Themengärten (10 a 100 qm)

1000 qm



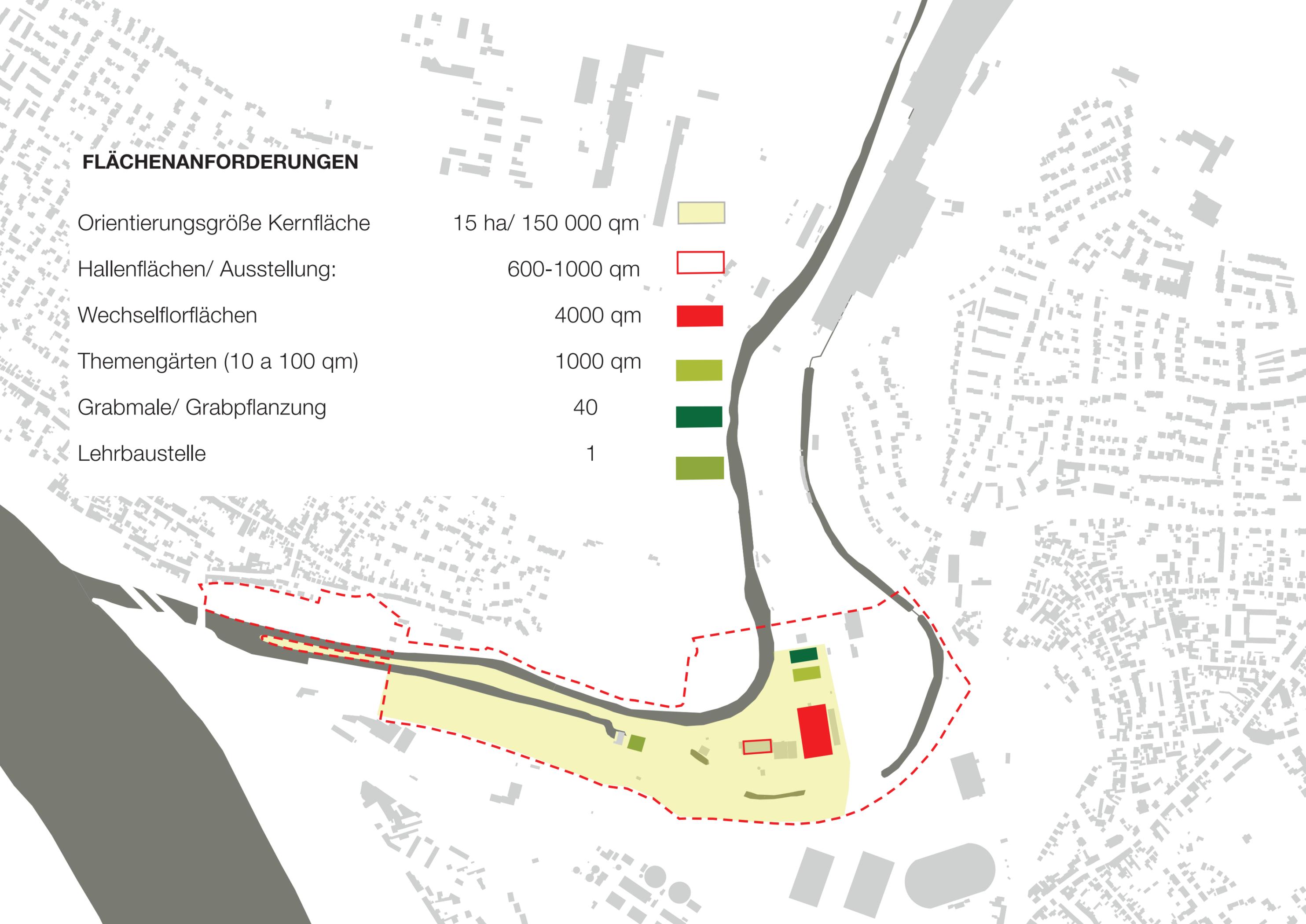
Grabmale/ Grabpflanzung

40

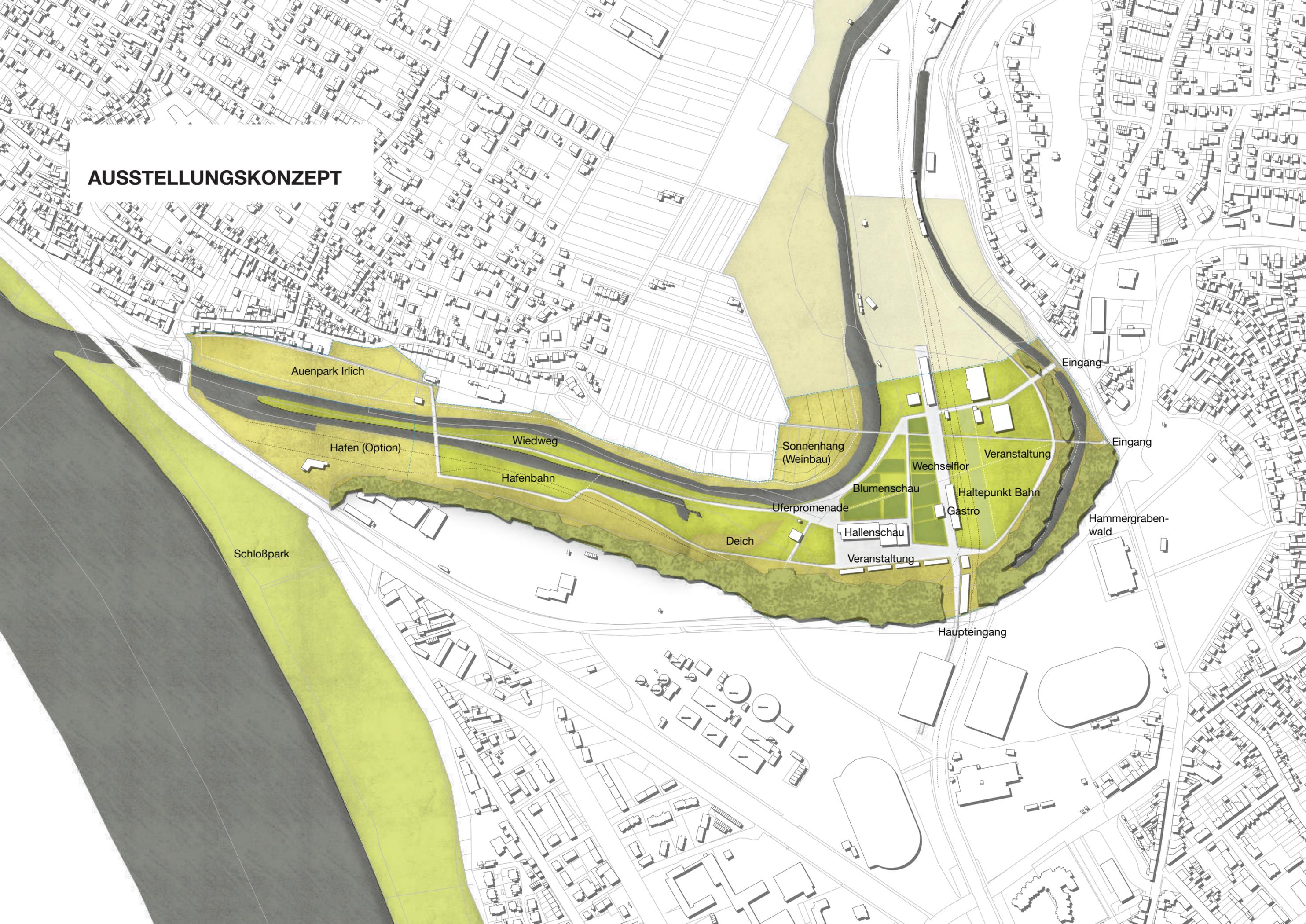


Lehrbaustelle

1



AUSSTELLUNGSKONZEPT



Auenpark Irlich

Hafen (Option)

Schloßpark

Wiedweg

Hafenbahn

Sonnenhang
(Weinbau)

Deich

Uferpromenade

Blumenschau

Wechsel flor

Haltepunkt Bahn

Gastro

Halle schau

Veranstaltung

Veranstaltung

Hammergraben-
wald

Haupteingang

Eingang

Eingang



BEWERBUNGSKONZEPT
LGS NEUWIED 2022

NACH DER SCHAU

NACHNUTZUNGSKONZEPT





BEWERBUNGSKONZEPT
LGS NEUWIED 2022

**KOSTEN, FINANZIERUNG,
FLÄCHENVERFÜGBARKEIT**

WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Rückblick LGS Landau 2015 -Orientierungswerte-	
Größe:	27 ha/ 270 000 qm
Besucherzahlen:	823.427
Investitionen:	18,40 Mio
Durchführungshaushalt:	13,60 Mio
Kostenanteil Stadt geplant:	3,63 Mio
Kostenanteil Stadt/ Zuschuss tatsächlich (wg. Verschiebung):	4,51 Mio

Vergleich MBS Neuwied 2012 -konservatives Modell-	
Größe:	55 ha/ 550 000 qm
Besucherzahlen:	550.000
Investitionen:	17,00 Mio
Durchführungshaushalt:	10,20 Mio
Kostenanteil Stadt geplant:	2,15 Mio

Vergleich MBS Neuwied 2012 -optimistisches Modell-	
Größe:	55 ha/ 550 000 qm
Besucherzahlen:	750.000
Investitionen:	17,00 Mio
Durchführungshaushalt:	10,71 Mio
Kostenanteil Stadt geplant:	0,36 Mio

EINZUGSGEBIET

